

Mr. 226

Samstag, den 24. September 1922

72 Jahraang

Reichenberger

Tagblatt für das deutsche Volk in Böhmen

Bureau: Schriftleitung 386 und 382,
Verwaltung 281

Monatspreis mit Abendblatt, Lieferdruckbeilage „Bilder vom Tage“ und Unfallversicherung Kč 18.—
Einzelnummer mit Abendblatt montags 80 Heller, Sonntags 1 Kč.

Für unverlangte Beiträge keine Gewähr
und keine Rücksendung

S. 6

(Die Tschechen und Karl May.) Der tschechische Verlag für die Schriften Karl Mays veranstaltete eine Enquête über den Einfluß und die erzieherische Bedeutung der Bücher dieses Schriftstellers. Das Ergebnis der Umfrage wurde in einem Buche herausgegeben, das sich „Belehrnis“ betitelt. Es enthält eine Sammlung von Abhandlungen und Betrachtungen berühmter tschechischer Schriftsteller, Redakteure, Lehrer und anderer Personen, die sich mit der Person Karl Mays und seiner Bedeutung für die Jugend beschäftigt haben. Die Enquête wurde nunmehr durch einen Aufsatz Dr. Behounels „Mit Karl May auf der Eishölle“ sowie durch eine Abhandlung des Dr. L. Milde, des Obmanns Stellvertreters des „Freien Gedankens“, ergänzt. Dieser letzte Aufsatz führt den Titel „Karl May, wie er überschätzt und unterschätzt wird“. Diese Publikationen wurden nun auch ins Deutsche übersetzt und haben in Deutschland ziemliche Beachtung gefunden. Die Übersetzung stammt von F. Schorner. Das Buch, das im Verlag Fehlertfeld & So. erscheint, führt den Titel „32 Tschechen richten Karl May“. (M.P.)